

Mitstreiter*innen ab 30 Jahren für Gruppe gesucht!

„Deutsch zu sein nimmt mir keine*r ab“

Selbsthilfegruppe für diejenigen, denen ihr Deutschsein alltäglich abgesprochen wird, weil sie nicht „deutsch“ aussehen oder keine „deutsch“ klingenden Namen tragen.



Foto von [Vince Fleming](#) auf [Unsplash](#)

Ich bin auf der Suche nach Gleichgesinnten ab 30 Jahren, die in Deutschland geboren/aufgewachsen sind und deren Eltern bzw. Vorfahren aus dem Ausland stammen. Ein Teil dieser Personen sieht sich selbst nicht als deutsch. Mir jedoch geht es um diejenigen, die eine deutsche Identität haben, sich mit Deutschland identifizieren und hier ihre Heimat sehen.

Bist du genervt, wenn du wieder mal beim Kennenlernen oder Smalltalk als erstes gefragt wirst, wo du ursprünglich herkommst? Bist du verärgert / verletzt, weil deine Antwort „aus Frankfurt“ und deine Zugehörigkeit oftmals nicht akzeptiert und sich beharrlich nach dem Geburtsort deiner Eltern erkundigt wird? Du fühlst und definierst dich deutsch, jedoch sprechen viele Menschen – mit und ohne sog. Migrationshintergrund – dir dein Deutschsein ab? Du fühlst dich hilflos und ohnmächtig, weil gesellschaftliche Denkmuster dich in deiner Identität nicht vorsehen?

Mit der Gruppe soll ein Raum geschaffen werden, in dem Gleichgesinnte sich über ihre Erfahrungen austauschen und gegenseitig stärken können.

Die Gruppe soll sich dienstags 18 - 20 Uhr zunächst wöchentlich (nach Absprache) online treffen. Später gerne auch in Präsenz.

Kontakt:

Selbsthilfe-Kontaktstelle Frankfurt
0 69.55 94 44
service@selbsthilfe-frankfurt.net
www.selbsthilfe-frankfurt.net

